



Ratssplitter 08. Juli 2014

Sicherheitsanalyse 2013 für die Gemeinde Zaberfeld

Der Gemeinderat wurde von Bürgermeister Csaszar und Gemeinderat Eckhard Keller, Leiter des Polizeipostens Güglingen, über die Kriminalstatistik 2013 unserer Gemeinde informiert.

In der Polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 2013 sind für die Gemeinde Zaberfeld insgesamt 124 Straftaten (Vorjahr 140) erfasst. Davon ereigneten sich 77 in Zaberfeld, die restlichen 47 verteilten sich auf die Teilorte. Zaberfeld ist eine der wenigen Gemeinden im Revierbereich, in denen die Kriminalität rückläufig war.

Verteilung der Straftaten auf Deliktsbereiche

Straftaten	Jahr 2012	Jahr 2013	Zu-/Abnahme	Tendenz
erfasst insgesamt	140	124	- 16	-
Aufklärungsquote in %	62,1	68,5	+ 6,4	+
Straftaten gg. das Leben	0	0	0	
Straftaten gg. sex. Selbstbestimmung	2	3	+ 1	+
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. die pers. Freiheit	35	27	- 8	-
davon einf. Körperverletzung	18	17	- 1	-
davon gef. Körperverletzung	4	1	- 3	-
davon Nötigung	3	6	+ 3	+
davon Bedrohung	10	3	- 7	-
Diebstahl insgesamt	31	31	0	
davon Diebstahl (einfach)	18	20	+ 2	+
davon Diebstahl (schwer) *	13	11	- 2	-
* davon Wohnungseinbrüche	4	6	+ 2	+
Vermögens- und Fälschungsdelikte	24	23	- 1	-
Beleidigung	7	17	+ 10	+
Sachbeschädigung	18	9	- 9	-
Widerstand gg. Polizeivollzugsbeamte	0	0	0	
Rauschgiftdelikte n. BtMG	9	3	- 6	-
Rauschgiftkriminalität	9	3	- 6	-
Gewaltkriminalität	5	5	0	
Wirtschaftskriminalität	1	2	+ 1	+
Computerkriminalität	5	8	+ 3	+
Umweltkriminalität	5	1	- 4	-
Straßenkriminalität	22	12	- 10	-

Für die Gemeinde Zaberfeld zeigt sich eine erfreuliche Entwicklung in verschiedenen Bereichen. Die Zahl der Straftaten reduzierte sich von 140 auf 124 Fälle. Ebenfalls erfreulich ist der weitere Rückgang der Verkehrsunfälle auf unserer Gemarkung. Die Wohnungseinbrüche, so Postenführer Keller, beunruhigen die Bevölkerung am Meisten. Im Jahr 2013 wurden sechs Wohnungseinbrüche angezeigt, wobei es in zwei Fällen nur beim Versuch blieb. Durch eine erhöhte Präsenz konnte die Polizei dem entgegenwirken. Positiv zu verzeichnen ist, dass 2014 noch keine Wohnungseinbrüche angezeigt wurden. Eckhard Keller weist darauf hin, dass vor allem Gebäude im Außenbereich betroffen sind. Er bittet die Bevölkerung verstärkt wachsam zu sein und Auffälligkeiten der Polizei zu melden.

Weiter erfreulich ist, dass die Aufklärungsquote von 62,1 % im Vorjahr auf 68,5 % 2013 nochmals gesteigert werden konnte. Damit liegt die Aufklärungsquote für Zaberfeld deutlich über der Quote des Reviers (53,0 %) und der Quote des Landkreises Heilbronn (50,7 %). Die Aufklärungsquote für Zaberfeld ist sogar die Beste im ganzen Revierbereich.

Baugesuche

- Umbau eines Vordaches in einen Balkon, Hauptstr. 8, Flst. 88/4 und 88/6
- Errichtung einer Doppelgarage, Strombergstr. 19, Flst. 3167/2
- Nutzungsänderung und Einrichtung eines Behandlungsraumes für Physiotherapie und Büroraumes, Im Dachsbau 3, Flst. 4128
- Errichtung eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage und Hofüberdachung, Hirschgasse 3, Flst. 32 und 122/1 – Information über Umplanung

Der Gemeinderat hat allen Baugesuchen zugestimmt bzw. hat diese zustimmend zur Kenntnis genommen.

Kindergartenbedarfsplanung 2014/2015 und Festsetzung der Elternbeiträge für die Krippenplätze im Kindergarten Leonbronn

Die Gemeinde Zaberfeld hat in den Ausbau ihrer Kindergärten umfassend investiert. Seit dem Ausbau der Kindertagesstätte Regenbogen können Kinder bereits ab einem halben Jahr in 2 Krippengruppen betreut werden. Da sich die Nachfrage entsprechend eingestellt hat, hat der Gemeinderat 2013 den Ausbau des Kindergartens Leonbronn mit einer Krippe im Zuge der Sanierung des Kindergartens beschlossen. Zum neuen Kindergartenjahr Mitte September werden die Kinder das neue Kindergartengebäude mit Leben füllen und die dritte Krippengruppe in unserer Gesamtgemeinde für Kinder von 0 – 3 Jahren starten.

Evangelische Kindertagesstätte Regenbogen Zaberfeld

Vom Landesverband genehmigt sind 60 Plätze in 2,5 Kindergartengruppen sowie 2 Krippengruppen. Jeweils 24 Kinder können in zwei unterschiedlichen Ganztagesgruppen sowie 12 Kinder in der Halbtagesgruppe aufgenommen werden. Der Kindergarten wird derzeit von 60 Kindergartenkindern zwischen 3 – 6 Jahren besucht.

Im Krippenbereich wird eine Gruppe mit 30 Öffnungszeiten und eine Gruppe als betreute Spielgruppe mit 15 Std. geführt. Konstante Anmeldezahlen sind festzustellen

11 Kinder aus den Ortsteilen und 1 Kind aus einer Nachbargemeinde werden betreut. 5 Zaberfelder Kinder sind in den Ortsteilen und Nachbargemeinden angemeldet.

Die Kindertagesstätte bietet flexible Betreuungszeiten in den Ganztagesgruppen an und ist von 7.30 durchgehend bis 16.00 Uhr geöffnet. Die Eltern nehmen verschiedenste Betreuungszeiten bis zur vollen Ganztagesbetreuung mit 40,5 Std/Woche in Anspruch. Das Mittagessen mit bis zu 24 Essen täglich wird gut angenommen. Geliefert wird derzeit von einem Caterer aus Sulzfeld. Das Essen Kosten 3,20 €.

Das Gebäude gehört der Kirchengemeinde, der Pavillon steht im Eigentum der Gemeinde. In den Sommerferien werden hier Malerarbeiten an der Außenfassade und den Fenstern zur Erhaltung der Bausubstanz erfolgen.

17 Kinder kommen in die Schule. Durch die Aufnahmen im Laufe des Jahres wird der Kindergarten wieder voll belegt sein.

Die Geburtenentwicklung in Zaberfeld:

2009/2010	- 9 Kinder
2010/2011	- 20 Kinder
2011/2012	- 10 Kinder
2012/2013	- 16 Kinder
2013/01.05.2014	- 9 Kinder

Aufgrund der Belegungen im Kindergartenjahr 2014/2015 sollen die bisherigen Betreuungsgruppen beibehalten werden:

	Ganzta- ges- Gruppe	Gruppe mit verlängerter Öffnung	Halbtages gruppe	Gesamt	Krippen - plätze
Belegplätze	24	24	12	60	15
Aktuelle Belegung	24	24	12	60	12
September 2014	19	20	12	51	10
Sommer 2015 erwartet	24	24	12	60	13

Kommunaler Kindergarten Leonbronn:

Derzeit werden im einzügigen Leonbronner Kindergarten 14 Kinder betreut. Fünf Kinder sollen eingeschult werden. Durch den Ausbau des Kindergartens können zukünftig Kinder von 0 – 3 Jahre in einer Krippengruppe aufgenommen werden.

Die Geburtenentwicklung in Leonbronn:

2009/2010 - 3 Kinder

2010/2011 - 5 Kinder

2011/2012 - 8 Kinder

2012/2013 - 5 Kinder

2013/01.05.2014 - 3 Kinder

Die Öffnungszeiten sind ab September entsprechend den Elternumfragen von 7.30 - 14.30 Uhr vorgesehen. Die Erzieherinnen erbringen teilweise ihre Vorbereitungszeit in der Einrichtung um der Aufsichtspflicht nachzukommen. Der Personalschlüssel wird vom Kommunalverband für Jugend und Soziales entsprechend den Gruppengrößen für Kindergarten und Krippe festgelegt. Die beschlossenen Gruppen:

Gruppenformen zum 01.09. 2014	Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten	1 Krippengruppe.
Belegplätze	15	5
Aktuelle Belegung	13	-
September 2014	11	3
Sommer 2015 erwartet	15	5

Kommunaler Kindergarten Ochsenburg:

Betreut werden derzeit 7 Kinder in einer altersgemischten Gruppe, davon wird 1 Kind die Einrichtung verlassen. Der Kindergarten bietet eine verlängerte Öffnungszeit täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr entsprechend dem Wunsch der Eltern an.

Die Geburtenentwicklung in Ochsenburg:

2009/2010 - 2 Kinder

2010/2011 - 4 Kinder

2011/2012 - 4 Kinder

2012/2013 - 4 Kinder

2013/01.05.2014 - 2 Kinder

Durch die erwartete Aufnahme von 2-Jährigen im Laufe des Jahres werden bis zu 14 Plätze belegt (jedes zweijährige Kind ist doppelt zu zählen).

Gruppenform zum 01.09.2014	Altersgemischt mit verlängerter Öffnungszeit
Belegplätze	22
Aktuelle Belegung	7
September 2014	6
Sommer 2015 erwartet	14

Evangelischer Kindergarten Michelbach:

Im Kindergarten werden derzeit 32 Kinder betreut, 8 Kinder werden eingeschult. Geöffnet ist die Einrichtung von 7.30 bis 13.30 Uhr.

Die Geburtenentwicklung in Michelbach:

2009/2010	-	10 Kinder
2010/2011	-	6 Kinder
2011/2012	-	3 Kinder
2012/2013	-	4 Kinder
2013/ 01.05.2014	-	4 Kinder

Aufgrund der Geburtenentwicklung soll ab Sommer 2014 die 2. Gruppe auf eine Kleingruppe mit 10 Plätzen reduziert werden. Der Personalschlüssel wird sich dadurch um 15% reduzieren. In der altersgemischten Gruppe sollen ab 2014/2015 auch 1-Jährige aufgenommen werden.

Gruppenformen zum 1.09.2014	1 Altersgemischte Gruppe	1 Kleingruppe
Belegplätze	22	10
Aktuelle Belegung	18	14
September 2014	21	6
Sommer 2015 erwartet	22	10

Der Gemeinderat hat der Einrichtung der genannten Gruppen in den kommunalen und evangelischen Kindergärten zugestimmt.

Des Weiteren legte der Gemeinderat die Elternbeiträge für die Krippenplätze im Kindergarten Leonbronn wie in der Kindertagesstätte Regenbogen in Zaberfeld fest. Nach den Landesrichtsätzen werden ab 01. September 2014 für 11 Monate folgende Beiträge erhoben:

Std/Woche	30 h		25 h		20 h		15 h	
	2013/14	2014/15	2013/14	2014/15	2013/14	2014/15	2013/14	2014/15
Familie mit								
1 Kind	300 €	309 €	250 €	257 €	200 €	207 €	150 €	155 €
2 Kinder	224 €	230 €	189 €	192 €	149 €	153 €	112 €	115 €
3 Kinder	152 €	156 €	127 €	130 €	101 €	104 €	76 €	78 €
4 Kinder	60 €	63 €	50 €	53 €	40 €	42 €	30 €	32 €

Straßenreparaturen in der Hofäckerstraße

Der Gemeinderat hat beschlossen, an Engstellen mit Baumscheiben in der Hofäckerstraße die Pflastersteine mit entsprechendem Unterbau aufgrund von Schadstellen neu zu verlegen. Die Pflasterungen in der Hofäckerstraße ohne Engstellen werden durch Asphalt ersetzt.

Die Schadstellen sind auch durch die Umleitung des Verkehrs während der Sanierung der Michelbacher Straße entstanden. Erfreulicherweise hat sich der Landkreis Heilbronn bereiterklärt, die Hälfte der Kosten für die Straßenreparaturen mit zu tragen.

Die Firma Reimold wird die Straßenreparaturen nach Fertigstellung der Michelbacher Straße ausführen.

Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Der Gemeinderat hat die Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen.

Die Gemeinde Zaberfeld ist mit ihrem Beschluss den Nachbargemeinden gefolgt, die in den letzten Wochen die Satzungsänderung bereits beschlossen haben. Mit der Satzungsänderung werden die Entschädigungen für Gemeinderatstätigkeiten sowie ehrenamtliche Tätigkeiten wie Wahlhelfer angepasst.

Bekanntgaben

Bürgermeister Csaszar hat folgende Termine bekanntgegeben:

Am Sonntag, 20. Juli 2014 findet im Rahmen des DRK- und Feuerwehrfestes die Fahrzeugübergabe des neuen Gerätewagens Transport an die Freiwillige Feuerwehr Zaberfeld statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Des Weiteren teilt Bürgermeister Csaszar mit, dass mit der Einbringung des Schlussbelages am Freitag, 08. August und Samstag, 09. August die Straßenbauarbeiten in der Michelbacher Straße abgeschlossen werden. An diesen beiden Tagen wird die Straße nicht befahrbar sein. Am 15. August 2014 soll die neu sanierte Michelbacher Straße eingeweiht werden.